

Proklamation 2022

Nährisches Volk der Bruchkatzen zu Ramstein!
Nach einem Jahr der fasnachtlichen Zwangspause ist es endlich wieder soweit!
Wir starten in die 5. Jahreszeit!
Drum merket auf und lauschet mit Bedacht
Dem Edikt der Ramschder Fasnacht!

Erlassen von ihrer Tollität und Lieblichkeit

Prinzessin Lisa I.
aus der Ludwigsresidenz zu Rabenstein,
tanzbeinschwingende Herrscherin über Skalpell und Prothesen
und Bruchkatzenlieblichkeit aller Närrinnen und Narrhalesen

Als Regentin über Ramsteins Narrenschar
verkünde ich nun laut und klar,
gemäß der fasnachtlichen Tradition
meine närrische Proklamation.

- § 1 Wie aus meinem Namen ersichtlich, liegt meine Residenz in der Ramsteiner Ludwigstraße, wo auch meine Vorgängerin im Prinzessinnenamt zu Hause ist. Ich fordere deshalb die Umbenennung der Ludwigstraße in „Prinzessinnenstraße der Bruchkatzen“! An Altweiberfasnacht soll durch den lieben Ludwig, seines Zeichens 1. Stadtbeigeordneter, höchstpersönlich die Einweihung der Prinzessinnenstraße mit Straßenschild erfolgen. Da an Aschermittwoch bekanntermaßen alles vorbei ist, wohne ich dann wieder in der Ludwigstraße.
- § 2 Ebenfalls an den Fasnachtstagen von Altweiberfasnacht bis Aschermittwoch soll ein Wahrzeichen von Ramstein, der hochgelegene Wasserturm in den Farben grün und weiß erstrahlen, um die närrische Machtübernahme der Bruchkatzen weithin ins Land zu demonstrieren. Gerne darf auch unsere schwarze Katz bei der Lichtershow zu sehen sein.
- § 3 Eine gemischte Garde für die Ramsteiner Bruchkatzen! Das war für mich als langjährige Tänzerin immer ein Traum gewesen, der sich in meiner Kampagne nun erfüllen wird. Liebe Stadträtinnen und Stadträte von Ramstein-Miesenbach – ihr seid gemeint! Bei unserer 2. Prunksitzung sollt ihr zum gemischten Gardetanz mit unserem Stadtbürgermeister als Kommandant auf der Bühne antreten. Ganz besonders freue ich mich dabei auf die eine oder andere Hebefigur! Habe ich euch jetzt einen Schrecken eingejagt? Nun gut, ich bin gnädig und lasse mich erweichen und biete meine Grün-Weißen-Funken zur Unterstützung an, was bei diesen sicher Begeisterung auslösen wird.
- § 4 Das Congress Center Ramstein, kurz CCR genannt und früher als Haus des Bürgers bekannt, feiert mit 35 Jahren ein kleines Jubiläum. Zu diesem Anlass lade ich die Geschäftsführer Andreas Guhmann und Burgel Stein als Ehrengäste bei meinem zweiten Hochfest zu mir auf die Bühne ein. Sie werden im Laufe des Abends die Gratulationscour der Bruchkatzengruppen erleben und damit verbunden ein Rätsel lösen müssen.

- § 5 Pasta-Abend bei den Bruchkatzen! Die Lieblingsspeise eurer Tollität, so sollt ihr wissen, sind Nudeln in allen Variationen.
Liebe Elferräte, zu meiner 1. Prunksitzung erwarte ich deshalb ein Nudelgeschenk von euch! Eine Bedingung – sie müssen aus Hartweizen sein! Wir werden uns in der Kampagne zu einem närrischen Nudenessen in der Narrenstube treffen, wobei Ex-Prinz und Elferrat Markus als Chef de cuisine fungieren wird.
- § 6 Einen Ball der Prinzessinnen wird es in dieser Kampagne leider auch nicht geben. Deshalb werde ich einen Ball organisieren! Meine Prinzessinnen werden unsere Bambinis und Bruchkätzchen sein! Sie sollen sich in meiner Kampagne schon mal als Prinzessin fühlen! Fein herausgeputzt, möchte ich mit ihnen zusammen einen Ball in der Narrenstube feiern.
- § 7 Meine lieben Grün-Weißen-Funken! Versetzt mich zurück in mein Geburtsjahrzehnt und veranstaltet für mich ein 90er Jahre Event in unserer guten Stube. Alle Aktiven sind am Rosenmontag zum Mitfeiern herzlich willkommen.
- § 8 Nicht nur bei dieser Party, sondern während der gesamten Kampagne wird ein grüner Prinzessinnen-Spendencocktail kredenzt werden! Mit dem Erlös möchte ich das Hospiz Hildegard Jonghaus in Landstuhl unterstützen. Deshalb trinkt reichlich davon! Es ist für eine gute Sache! Schön wäre es, wenn sich auch „Die Bühne“ dieser Aktion anschließen und den Cocktail während der gesamten Fasnachtszeit ihren Gästen anbieten würde.
- § 9 Der 11.11.22 – ein wunderschön närrisches Datum – und gleichzeitig der letzte Tag meiner Regierungszeit, soll noch einmal zu einem Highlight meiner Regentschaft werden. Die Bruchkatzenschar versammelt sich an diesem Abend an unserem Narrenbrunnen. Hier startet eine Nachtwanderung, die uns schließlich zu meiner Ludwigsresidenz führen wird, wo ich bei Speis und Trank meinen Untertanen Dankeschön sagen möchte.
- § 10 Diese abendliche Wanderung im Fackelschein soll aber kein langweiliger Spaziergang werden! Ich erwarte an ausgewählten Stationen Belustigung in Form eines Minnegesangs der Hofkater und wohlfeile Redebeiträge des Rabensteiner Schultheißes sowie des ehrwürdigen Ritters Reinhard von Rabenstein.
- § 11 Was bleibt für den Paragraphen 11? Natürlich – eine 11-Kneipen-Tour durch Ramstein! Mit mir als Prinzessin vorne weg und meinem Hofstaat mit Elferräten und weiterem trinkfesten, närrischen Gefolge hinterher, entdecken wir die Ramsteiner Kneipen- und Restaurant-Meile, halten jeweils für 11 Minuten Einkehr und nehmen die Huldigungen aller Anwesenden, gerne auch in flüssiger Form, mit großer Freude entgegen.

Diese Anordnungen treten in Kraft, nachdem sie verkündet anlässlich meiner Inthronisation am heutigen Tage, dem 13. November anno 2021 in der Narrenstube zu Ramstein.

Mit einem Hoch auf Ramsteins Narrenschau
grüßt euch eure Lisa mit drei donnernden

Ramstein Ralau Bruchkatz Ralau Fasnacht Ralau

Ihre Tollitat und Lieblichkeit

**Prinzessin Lisa I. aus der Ludwigsresidenz zu Rabenstein,
tanzbeinschwingende Herrscherin uber Skalpell und Prothesen
und Bruchkatzenlieblichkeit aller Narrinnen und Narrhalesen**